

📅 3 Module ab 4. November 2019

📍 Wien

★ Alle Module einzeln buchbar!

BUSINESS
circle

Praxislehrgang Compliance

AML & Sanctions Officer

Brandaktuell - DIE Spezialausbildung

IN 5 TAGEN ZUM AML & SANCTIONS OFFICER

Modul 1 | 4. November 2019, Wien

AML / CTF / Sanctions & Embargos Überblick und Update

Modul 2 | 5. November 2019, Wien

Umsetzung der Regulatorik in die Praxis

Modul 3 | 6. / 7. November 2019, Wien

KYC in der Praxis: Kundenonboarding, Monitoring, Verdachtsmomente einschätzen und richtig handeln

FACHLICHE LEITUNG



Peter Prebil
Erste Group Bank



Thorsten Güldner-
Bervoets, Raiffeisen Bank
International AG



Matthias KLINGER
UniCredit Bank Austria



Herzlich willkommen

zum AML & Sanctions Officer

TEILNEHMER

Der Lehrgang ist konzipiert für (angehende)

- Compliance Officer / Mitarbeiter
- Geldwäsche / Sanktionsbeauftragte
- Leiter und Mitarbeiter der Rechtsabteilung und Revision
- Risikomanager in Banken.

AUSTRIAN STANDARDS ZERTIFIKAT / PROJEKTARBEIT

- Kriterien für einen erfolgreichen Abschluss sind Anwesenheit, aktive Mitarbeit sowie das Schreiben und Präsentieren einer Projektarbeit.
- Die Projektarbeit und die Präsentation werden von den fachlichen Leitern betreut und mit den Teilnehmern individuell besprochen.
- Präsentation der Projektarbeit und die Zertifikatsverleihung finden am 20. Jänner 2020 von 9.00 bis 20.00 Uhr statt.

Auf Wunsch: Die im Lehrgang erworbenen Qualifikationen werden nach positiv bewerteter Projektarbeit und Präsentation mit dem Zertifikat von Austrian Standards nach den Kriterien der ISO 19600 bestätigt.

AML & SANCTIONS OFFICER

Aufgrund der Erfahrung über 300 zufriedener Absolventen des Compliance Lehrgangs bieten wir eine neue und noch spezialisiertere Ausbildung zum AML & Sanctions Officer in 5 Tagen an. Das Besondere ist, dass alle wesentlichen AML/Sanktions-Materien in einem Lehrgang komprimiert sind und sich Einzelbesuche unterschiedlicher Veranstaltungen erübrigen.

Inhaltlich bietet der Lehrgang eine einzigartige Themen- und Erfahrungsvielfalt, die den umfangreichen Anforderungen der Praxis Rechnung trägt. Qualitätsgarant für Ihren Erfolg sind über 20 Vortragende aus den führenden Banken Österreichs, dem Finanzmarkt sowie der Finanzmarktaufsicht, die mit viel Leidenschaft und Praxiserfahrung einen wesentlichen Teil des österreichischen Finanzmarktes repräsentieren. Zum Start erhalten Sie einen Überblick und ein aktuelles Update zu den zentralen AML- und Sanktionsthemen. Wie die regulatorischen Anforderungen in der Praxis sinnvoll und effizient umgesetzt werden können, tauschen Sie am zweiten Tag mit den Experten und Kollegen offen aus. Den Schwerpunkt des Lehrgangs macht die Anwendung des „Know Your Customer“-Prinzips in der Praxis aus. Darin werden alle relevanten Aspekte zum Onboarding von Kunden, dem Kunden- und Transaktionsmonitoring und dem Einschätzen und richtigen Behandeln von Verdachtsmomenten abgedeckt.

Lehrgangabsolventen mit Zertifikat sind in jeder Hinsicht – auch finanziell bis zu 25% – erfolgreicher! Auf Wunsch kann diese Ausbildung mit einem Zertifikat von Austrian Standards abgeschlossen werden. Dazu ist neben Ihrer aktiven Mitarbeit auch eine nach den Qualitätskriterien von Austrian Standards definierte Projektarbeit und Präsentation notwendig.

Zusätzlich ergibt sich die einzigartige Möglichkeit, sich während des Lehrgangs mit Kollegen offen auszutauschen und Kontakte für künftige gemeinsame Herausforderungen zu knüpfen.

Die Compliance-Community wächst stetig – werden auch Sie Teil davon!



Peter Prebil
Fachliche Gesamtleitung

Was unterscheidet diesen Lehrgang von anderen?

Präzise Konzeption: Es sind alle Aspekte enthalten, die topaktuell und wirklich wichtig sind. Wir thematisieren auch Aspekte, die Sie sonst nirgendwo finden!

Von den Besten lernen: Genießen Sie Themen und Erfahrungsvielfalt von 20 Praktikern aus den verschiedenen Banken und den Regulatoren.

Transfer in die Praxis: Der rote Faden durch alle Seminartage, die Verbindung innerhalb der Themen ermöglicht ein hohes Verständnis und Erkennen wichtiger Zusammenhänge. So setzen Sie Ihr neu gewonnenes Wissen in die Praxis um!

Learn what you need: Die heißesten Spezialthemen fokussiert dargestellt! Wir vermeiden zeitraubende Redundanzen durch hervorragend abgestimmte Vortragende.

Take what you need: Bestimmen Sie Ihr Tempo und Budget. 3 Module auf einmal absolvieren oder in Etappen? Ihre Entscheidung.

AML / S&E / CTF ÜBERBLICK UND UPDATE

9:00	Begrüßung und Ablauf	14:45	Sanktionen & Embargos <ul style="list-style-type: none">• Übersicht aktuelle Sanktionen (RU, VZ, IR ...)• Sanktionen vs. sektorale Sanktionen vs. Terror Finanzierung Thorsten Güldner-Bervoets, RBI
9:10	Grundlagen AML + S&E+ CTF <p>Aktuelle regulatorische Entwicklungen und die Auswirkungen in der Praxis (BWG, FM-GWG, WieREG, FMA Rundschreiben, ...)</p> <ul style="list-style-type: none">• Änderungen der anstehenden EU AML Direktiven & Gesetzesentwürfe• Trend der Regulatorik where to go (Entspannung oder unveränderte Regulatorikwut)• Wesentliche Bestimmungen im FM-GwG und daraus resultierende Verantwortlichkeiten• Übersicht, Update und Umsetzung: FM-GwG, WiEReG, 5.GW-RL• FMA Rundschreiben• PEPs• Virtuelle Währungen• Transaktionen mit Drittländern: spezielle Sorgfaltspflichten• Vermerksystem als zentrale Maßnahme Angelika Trautmann, BAWAG / Christa Drobesch, FMA / Thomas Weratschnig, FMA	15:30	Kunden & Transaktionsmonitoring <ul style="list-style-type: none">• Ex-Post / Ex-Ante• Aktuelle Anwendung im Rahmen der AML & Sanktionen u. Embargoes & CTF• Anwendungsfälle aus der Praxis Barbara Strebl, Erste Bank Österreich / Stefanie Mühl, Erste Bank Österreich
11:30	Organisation & aktives Risikomanagement <ul style="list-style-type: none">• Aufstellung einer Compliance Organisation (Geldwäschebeauftragte / Sanktionsofficer)• Regulatory Compliance vs. „Compliance“• Compliance als Risikotool oder „Formal Institution“ Angelika Trautmann, BAWAG	16:30	Verdachtsfallanalyse / -meldung <ul style="list-style-type: none">• Ergebnisse aus dem Monitoring• Wie sieht eine effiziente Vorgangsweise aus?• Nach welchen Kriterien erfolgt die Analyse?• Ablauf der Verdachtsmeldung• Konsequenzen• Dokumentationsanfordernis• Fallbeispiele Sonja Reiher, RLB Stmk
12:30	Lunch	17:30	Kennenlernen der Teilnehmer und Vorstellung der Projektarbeit <p>Moderation: Peter Prebil, Erste Group Bank</p>
13:15	Kernaufgaben von AML / S&E <ul style="list-style-type: none">• Übersicht der Kernaufgaben• Was ist eine Risikoanalyse? Kundeneinstufung, Produkte, Due Diligence. Statischer Bericht vs. laufende Compliancetätigkeit?• Standardisierung von Risikoanalysen / Integration in den Complianceplan / KYC Risikoprofil: Kundeneinstufung• KYC Kundenstamm: Interne Zuständigkeiten / Voraussetzungen und Grenzen einer §9 Verantwortung• Praxisbeispiele für Verstöße, Strafen Martin Heine, Erste Group Bank	18.30	Gemeinsames Abendessen und Get-together

UMSETZUNG DER REGULATORIK IN DIE PRAXIS

9:00	Begrüßung und Ablauf	11:45	Wie schreibe ich einen effektiven Tätigkeitsbericht? <ul style="list-style-type: none">• Aufwand vs. Mehrwert• Struktur (Intro, Mgmt Summary, Charts und Bilder statt Prosa, IT Architektur, ...)• Regulatorische Anforderungen vs. Managementanforderungen• Ergebnis (Interpretation, Skalierungen, Effektivität, erzielte Maßnahmen)• Projektbeispiele Michaela Punzag, KPMG
9:10	Neue Risiken aus dem FM-GwG, erweiterte Sorgfaltspflichten und Erstellung dynamischer Risikoprofile <ul style="list-style-type: none">• Zusammenspiel von Sorgfaltspflichten und Überwachung der Geschäftsbeziehung• Was ist anders im FM-GwG• Risiko-Matrix (Kundenrisiko aus Geldwäschesicht)• Ziele und Erstellung der Risikoanalyse: Beschreibung, Bewertung, Sicherungs- und Präventionsmaßnahmen sowie Identifikation des Restrisikos• Risikoanalyse auf Instituts- u. Einzelkundenebene• Risikoanalyse und Bewertung (Datengewinnung)• Self Assessment (FMA, AzP)• Hands-on: die AML Risikoanalyse in der Praxis• Begleitende Maßnahmen zur Risikoanalyse: laufende Bewertung der Neukunden, Nachbewertung der Bestandskunden innerhalb eines geeigneten Zeitraumes• Aktualisierung d. Einzelkundenrisikoanalyse, Kundendaten auf risikobasierte Weise sowie laufende Überwachung der Kunden• Sicherungsmaßnahmen: Richtlinien, Training, Monitoring,• Reporting und Kontrollen Sonja Reiher, RLB Stmk / Barbara Strebl, Erste Bank Österreich / Stefanie Mühl, Erste Bank Österreich	13:00	Lunch
10:45	Tax Compliance - Übersicht und Neuerungen <ul style="list-style-type: none">• Neuerungen aus FATCA/GSMG• EU Meldepflichtgesetz (reportable cross-border arrangements)• Zertifizierung im QI und FATCA Prozess• Eingabe von Zertifizierungen im IRS Portal• Steuerliche Aspekte• Auskunft Kontoregister• Abfragen Christiane Edelhauser, KPMG	14:00	Vorbereitung und Durchführung von Vor-Ort-Prüfungen <ul style="list-style-type: none">• Wesentliche Eckpunkte• Feststellungen in FMA-Prüfberichten Bernhard Böhm, FMA
		15:00	Erfahrungsberichte im Umgang mit Behörden & aktuelle Prüfungsschwerpunkte <ul style="list-style-type: none">• Dos & Don'ts aus Sicht des Prüfers und Geprüften• Phasen einer Prüfung• Organisatorisches: Zugang zu Systemen, Räumlichkeiten• Konsequenzen einer Prüfung• Prüfungsschwerpunkte der FMA: Wie bereite ich mich am besten vor? PODIUMSDISKUSSION Matthias Klinger, UniCredit, Barbara Strebl Erste Bank Österreich / Stefanie Mühl, Erste Bank Österreich, Bernhard Böhm, FMA
		16:45	Outsourcing in Banken - oder gar Insourcingtrend? <ul style="list-style-type: none">• Rechtliche Rahmenbedingungen / Kommunikation mit Behörden• EBA Guidelines zu Outsourcing• (Welche) Kerntätigkeiten sind auslagerungsfähig? Angelika Ploner, FMA
		17.45	Zusammenfassung des Tages Moderation: Peter Prebil, Erste Group Bank
		18.00	Ende

Modul 3, Tag 1

6. November 2019

KYC IN DER PRAXIS

KUNDENONBOARDING, MONITORING, VERDACHTSMOMENTE EINSCHÄTZEN UND RICHTIG HANDELN

- 9:00 Begrüßung und Ablauf
- 9:10 **Der KYC: Bürde oder Asset?**
- Umfang / Dokumentation
 - CRM Tools - nicht auch KYC Tools?
 - Digitalisierung?
 - Nutzen von KYC für das Unternehmen
 - Online KYC / Videoidentifikation => mit Facebook zum Bankkonto?
- 10:00 **Client Onboarding and Data Mgmt**
- Onboarden von internationalen Kunden
 - Review und Überblick über das Portfolio Management
 - Herausforderungen (PEPs, ...)
 - Akzeptable Dokumente / Form
 - Welche Quellen können herangezogen werden
 - Internationale online Firmenbücher
- Valerie Croy-Markones RBI
- 11:00 **Kunden & Transaktionsmonitoring inkl. Korrespondenzbankmonitoring**
- PEP, Treuhand, Kundenflags
 - Nostro vs Loro Accounts
 - Sanction Screening von Zahlungen (Realtime - in flight)
 - Alerthandling (two step approach, false positives, Zeit bis zur Entscheidung, Meldung? Kriterien für eine Meldung, Einfrieren von Zahlungen oder zurückleiten, Kundenumgang)
 - Request for Information
 - Fallbeispiele uA aus Trade Finance
- Martin Heine, Erste Group Bank
- 12.30 Lunch
- 13.30 **Podiumsdiskussion: Stiftungen, Trusts und ausländische ähnliche Rechtsfiguren, Treuhandschaften, Ferngeschäfte (Videoidentifikation) und Syndizierungen und weitere Spezialfälle aus der Praxis**
- Stefanie Mühl, Erste Bank Österreich, Valerie Croy Markones, RBI, Walter Schwarz LGT, Bettina Hörtnner
- Moderation; Peter Prebil
- 15:45 **Workshop: Praxisbeispiele zum WieREG / Identitätsfeststellung wirtschaftlicher Eigentümer- Fallbeispiel**
- Beispiele, graphische Aufbereitung von zu identifizierenden UBOs
- Valerie Croy- Markones RBI, Bettina Hörtnner
- 17:30 **Zusammenfassung des Tages**
- Moderation: Peter Prebil Erste Group Bank
- 17:30 Ende Tag 1

KYC IN DER PRAXIS

KUNDENONBOARDING, MONITORING, VERDACHTSMOMENTE EINSCHÄTZEN UND RICHTIG HANDELN

- 9:00 Begrüßung und Ablauf
- 9:10 **Finanzsanktionen & Embargos / Erkennen von Terrorismusfinanzierungen: Teil 1**
- Rechtsvorschriften (z.B. EU-Verordnungen, GASP, BWG, DevG, SankG)
 - OFAC: Anwendbarkeit von US-Bestimmungen-Sanktionen vs sektorale Sanktionen vs Embargoes vs Terror Finanzierung (Types of Sanktionen, Definition US Person, Enforcement von OFAC)
 - Update zu Iran, Russland, neue Sanktionen
 - Auswirkung auf neue und/oder bestehende Geschäftsbeziehungen (Wind down Perioden)
 - Mitwirkungspflicht von Kunden, Ausstiegsklauseln, Schadenersatzansprüche
- 11:00 **Finanzsanktionen & Embargos / Erkennen von Terrorismusfinanzierungen: Teil 2**
- Waffen- und Güterembargos / Finanzsanktionen / Länder-Sanktionen
 - Beispiele aus Zahlungen: uA Abwicklung einer OFAC Licence Beantragung + Trade Finance
- Thorsten Güldner-Bervoets, RBI**
- 11:30 **Effiziente Internet Recherche für Geldwäsche Beauftragte und professionelle Verdachtsfallbearbeitung/-meldung**
- Mit welchen tools?
 - Interne und externe Kosten
 - Praxistipps
- 12:30 Lunch
- 13:30 **Crypto Currencies & Blockchain - die Eignung für Geldwäsche?**
- AML Rahmenbedingungen
 - Spezielle Sorgfaltspflichten
- Jürgen Repolusk, Erste Bank Österreich / Raphael Hammerl, UniCredit**
- 14:30 **Geldwäsche - PraxisBeispiele**
- Beispiele von tatsächlich identifizierten Geldwäscheschemata
- Oliver Floth, Erste Group Bank**
- 15:45 **Datenqualität und AI - Herausforderungen / Praxisumsetzung**
- Blockchain im KYC Prozess
 - Kundenvertrauen mit Daten (traditionelle Banken vs. Start ups)
 - KYC und ihre Chancen - natürliche Prozessimprovements
- 16: 30 **PSD II**
- TPPs - Kategorien
 - KYC mit TPPs - wie möglich / in welcher Form?
 - Erkennen von TPPs in den Systemen / Transaktionstools
 - Elektronische ID (eIDAS)
- Eric Wagner, Erste Group Bank**
- Zusammenfassung des Tages**
- Moderation: **Peter Prebil, Erste Group Bank**
- 17: 30 Ende Tag 2

Business Circle

WILLKOMMEN im Kreis der Spitzenvertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik

Die Nr. 1 bei Konferenzen in Österreich – seit 1994 Ihr Partner für Ihre Pole Position!

IHRE GASTGEBER

Jeder Themenbereich wird von einem unserer langjährigen Partner verantwortet. Diese Kompetenzverteilung garantiert Ihnen Kontinuität und optimale Qualität der Veranstaltungen.



Larissa Helena Külper
Projektleiterin
+43 1 522 58 20-55
kuelper@businesscircle.at



Heiko Hofmann
Senior Marketing Manager
+43 1 522 58 20-30
hofmann@businesscircle.at

Veranstalter

Business Circle Management FortbildungsGmbH
Ölzeltgasse 3, A-1030 Wien
T: +43 1 /522 58 20, Fax-DW: 18

PLUS

Als Absolvent des zertifizierten Compliance Lehrgangs erhalten Sie Ihr Ticket für das

Jahresforum Compliance now!
um 399 Euro

am 28./29. November 2019, Rust
(Normalpreis 1.499 Euro)

businesscircle.at/comliancenow

Anmeldung

businesscircle.at/compliance

anmeldung@businesscircle.at

Bitte nennen Sie bei Ihrer Buchung den Code **WR 7017 - INT**

Haben Sie Fragen?

Rufen Sie mich an!

Larissa Helena Külper

T: +43 1 /522 58 20- 55

Teilnahmegebühr (exkl. MwSt.)

Gesamter Lehrgang inkl. Zertifikat und Betreuung der Projektarbeit, 5 Tage	EUR 3.700
Gesamter Lehrgang: 4 Tage	EUR 2.990
Modul 1: 1 Tag	EUR 790
Modul 2: 1 Tag	EUR 790
Modul 3: 2 Tage	EUR 1.590

Melden Sie sich jetzt an!

Melden Sie sich schnell an und profitieren Sie von unserem Frühbucherbonus. Buchen und zahlen Sie den gesamten Lehrgang 1 Monat vor Beginn, erhalten Sie 100 Euro. Buchen und zahlen Sie einzelne Module 1 Monat vor Beginn erhalten Sie 50 Euro.

Leistungen

Digitale Vortragsdokumentation und Verpflegung

Veranstaltungsorte

Modul 1 - 3:

Hotel de France

Schottenring 3, 1010 Wien

Projektpräsentation : 20.1.2020

Haus der Ingenieure

Eschenbachgasse 9, 1010 Wien